



Leitbild Hinterbrühl

Die Marktgemeinde Hinterbrühl hat das Gemeinde21 Leitbild nun einstimmig im Gemeinderat beschlossen. Ein ambitioniertes Leitbild, fußt es doch auf einer breiten Beteiligung und Resonanz der örtlichen Bevölkerung. Betreut und beraten durch DI Alexander Kuhness, NÖ.Regional, stellt es eine Orientierungshilfe und ein Arbeitsprogramm dar, das nun schrittweise in Umsetzung gebracht wird.

Die Hinterbrühl ist eine Marktgemeinde mit aktuell 3944 Einwohnern im niederösterreichischen Bezirk Mödling, etwa 17 km südwestlich von Wien. Die Gemeinde besteht aus den Katastralgemeinden Hinterbrühl, Sparbach und Weißenbach bei Mödling. Hinterbrühl ist durch die Großstadtnähe von Wien eine reine Wohngemeinde, wo auch ein großer Teil der Einwohner Zweitwohnsitzer*innen sind und täglich auspendeln. Die wenigen Betriebe sind hauptsächlich Bürobetriebe. Dementsprechend niedrig ist das Steueraufkommen, mit dem die Gemeinde die Infrastruktur aufrechterhalten muss.

In einem Dialogprozess wurden Anliegen, Bedürfnisse und Ideen abgefragt und in Erfahrung gebracht. Diese Einblicke dienten in mehreren Dialogformaten einer überparteilichen Reflexion und Präzisierung.

Ergebnis des gewesenen Leitbildprozesses, der Corona-bedingt erschwert stattgefunden hatte, sind eine Klarheit an Positionen und eine Vielzahl an konkreten Handlungsfeldern. Nachhaltigkeit ist dabei kein leeres Schlagwort, sondern zentraler Anspruch der Gemeindeentwicklung in vielen Bereichen.

Beispiele von Prioritäten sind:

- Ein eigenes Energieforum wurde gegründet, das lokale Talente und Expert*innen zum Thema Energie & Klimawandel zusammenbringt. Der Think-tank bietet intensiven Diskurs und konkretes Know-how für umsetzungsorientiertes Handeln.
- Die NÖ Aktion Natur im Garten bietet einschlägige Handlungsfelder, die bemüht und schrittweise in Umsetzung gebracht werden.
- Mobilitätslösungen werden sowohl lokal als auch regional aktiv mitentwickelt und umgesetzt, damit Alternativen zum motorisierten Individualverkehr Fuß fassen.
- Leerstandsmanagement und Zentrumsentwicklung sind anspruchsvolle Schwerpunkte, die schrittweise präzisiert und umgesetzt werden.

Das Miteinander und die Dorfgemeinschaft stärken, für alle Generationen und Bewohner*innen, erfolgt auf vielen Ebenen unter Einbindung Aktiver und Engagierter.

Freizeit, Umwelt und Raumplanung bilden darüber hinaus qualitätsvolle Angebote und hohe Standards.

Der bisherige Gemeinde21-Prozess hat somit wegweisende Positionen und Handlungsfelder definieren und präzisieren geholfen. Die schrittweise Umsetzung des Leitbildes erfolgt in enger Abstimmung mit der Gemeindeführung, dem Gemeindevorstand und weiteren Stakeholdern.

Wegweisend, welch Impulse und konstruktives Miteinander die NÖ Aktion Gemeinde21 bisher bereits Alltag hat werden lassen. Mutig und anspruchsvoll, welch Niveau und Qualitäten Ziele sind.

Allen bisher am Prozess beteiligten und engagierten Personen, ein herzliches Dankeschön für die eingebrachte Zeit und Expertisen!

noe regional

DI Alexander Kuhness

Regionalberater

+43 676 88 591 253

alexander.kuhness@noeregional.at

NÖ.Regional.GmbH

Hauptregion Industrieviertel Schlosstraße 1, 2801 Katzelsdorf

FN 425170a, LG St. Pölten, UID-Nr. ATU 69150134

www.noeregional.at

www.facebook.com/noe.regional